

Rathgeber bei dem

Bau und der Reparatur der Wohngebäude.

Ein Handbuch für Hausbesitzer und die es werden wollen.

Bearbeitet von Dr. J. A. Romberg,
Verfasser und Redakteur der Zeitschrift für praktische Baukunst.

Vierte Auflage. — 13 Bogen Text und 3 Tafeln Abbildungen. — Preis 22½ Sgr.

Nachstehender Auszug aus dem Inhaltsverzeichnisse mag die Reichhaltigkeit der in diesem Werke behandelten Gegenstände beweisen:

Nothwendige Fragen vor dem Bau eines Wohnhauses.
Wann ist der Fachwerkbau dem Massivbau vorzuziehen?
Der Baugrund, Beschaffenheit, Prüfung, Unterziehung und
Befestigung desselben.

Wann ist die rechte Zeit zum Bauen.
Über die großmäßige innere Einrichtung der Wohngebäude,
als: Zimmer, Küchen, Speisewämmern und die zweck-
mäßige Herstellung des Luftruges; Abstritte und Mittel
zur Vermeidung des starken Geruches derselben, Treppen,
Höfe, Thüren, Fenster, Dächer, und Feuerungen zur
Ersparung von Brennmaterial.

Decorationen der Zimmer in Bezug auf Farbe, Material,
Tapeten, Fußteppiche und Möbel.
Von den nothwendigen Mauerstärken, Sattlungen etc.

Der Verfasser, der seit einer Reihe von Jahren Erfahrungen Anderer und seine eigenen sammelte, gibt sie hier in einer Zusammenstellung und Deutlichkeit, daß selbst dem Laien der Inhalt des Werkes verständlich wird. Wenn der Rathgeber zunächst für Hausbesitzer und die es werden wollen geschrieben wurde, so möchte er doch den angehenden Architecten, namentlich solchen, die zuerst die Baustellen betreten, zu empfehlen sein. Das in dem Werke Mitgetheilte wird wohl selten auf Akademien oder Bauschulen gelehrt werden und sich in dieser Zusammenstellung und Deutlichkeit in einem Lehrbuche der Baukunst nicht finden.

Rechnungen guter und schlechter Baumaterialien.
Die Entstehung, Verhütung u. Vertriebung der Feuchtigkeit,
des Schwammes, des Stocks, des Rauchs, der Dünkte u.
Worauf hat der zu sehen, der ein festiges Haus laufen will?
Reparaturen an Fenstern, Thüren, Fußböden, Dächern,
Däfern etc., Aussicherung von Rissen in Decken und Wän-
den, Treppen etc.

Ausweisung zur Erstellung von Bauanschlägen.
Wie lassen sich die Kosten eines beabsichtigten Hauses annä-
hernd ermitteln?
Von den Veränderungen, die sich der Meister gefallen und
nicht gefallen zu lassen braucht.

Mietverträge.
Kaufverträge.
Von der Grundgerichtsheit u. c.

— Für Spediteure, Kaufleute, öffentliche Bureau's etc. —

Special-Karte der Eisenbahnen Mittel-Europa's,

mit Angabe aller Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-Stationen, Speditionsorte, Zoll-
und Steuerämter, Bäder, Mineralquellen, so wie der Grenzen des Zollvereins.

Herausgegeben von dem Eisenbahntechniker Raab und in 3. Auflage vollständig
umgearbeitet und neu gezeichnet von H. Müller.

Ausgabe pro 1861.

Preis 1 Thlr. 12 Sgr. oder 2 fl. 30 Kr. rhein., auf Leinwand gezogen 2 Thlr. 12 Sgr.

Wir haben in dieser ganz neu gestrochenen Ausgabe alle die freundlichen Andeutungen, die uns von Kaufleuten und Spediteuren zugegangen sind, dankbar beachtet und übergeben nun dem Publikum eine Karte, wie sie in gleicher Vollkommenheit nicht vorhanden ist. Wir bitten obigen Titel genau durchzulesen, der den Inhalt angibt, und freundlichst 1 Exemplar von einer Buch- oder Kunsthändlung zur Ansicht zu bestellen, bei deren Durchsicht Sie sich von dem praktischen Werthe dieser Karte überzeugen wird.

Obgleich die Karte in ihren 2 ersten Auflagen eine große Verbreitung und dadurch Ruf erlangt hat, so wollen wir doch nicht unterlassen, von den vielen günstigen Urtheilen über die 2 ersten Auflagen wenigstens 2 aus den Stapelplänen des Handels, Hamburg und Stettin, mitzutheilen, da dieselben für den Kaufmann besondern Werth haben dürften:

Die Stettiner Zeitung sagt in Nr. 269:

„Wir empfehlen diese im größten Format entworfene Karte als ein sehr geschmackvolles und mit großer Genauigkeit, Sorgfalt und Übersichtlichkeit angelegtes Werk. Herr Raab hat außer den vollen Eisenbahnen Deutschlands, Frankreichs, Österreichens und der Schweiz auch noch die im Bau begriffenen angegeben, sowie die nächstliegenden Postverbindungen und die wichtigsten See- und Fluss-Dampfschiffahrtsstrecken. Der Preis ist für die Größe der Karte ein sehr geringer; er ist auf 1 Thlr. 12 Sgr. oder 2 fl. 30 Kr. rhein. festgesetzt, für ein auf Leinwand gezogenes Exemplar beträgt derselbe 2 Thlr. 12 Sgr. oder 4 fl. 18 Kr. rhein. Die Karte ist nicht allein unentbehrlich für alle Eisenbahnstationen und Kaufmännischen Bureau's, sondern auch geeignet, durch die Eleganz ihrer Ausführung eine passende Symmetrieverzierung zu bilden.“

Die Hamburger Reform sagt in ihrer Nr. 75:

„Die Special-Karte der Eisenbahnen Mittel-Europa's von dem Eisenbahntechniker G. J. Raab, Verlag von C. Flemming in Görlitz, reicht sich durch Genauigkeit und Deutlichkeit vor ähnlichen Arbeiten so sehr aus, daß sie auf keinem Bureau fehlen sollte, wo man rasche topographische Aufschlüsse bedarf. Nicht allein sind auf dieser Karte alle vollendeten und in Bau begriffenen Eisenbahnen von Kopenhagen bis Benedict, von Warschau bis Paris mit sämmtlichen Stationen angegeben, sondern man findet auch alle wichtigen Post- und Dampfschiffahrtsverbindungen nach den neuesten und zuverlässigen Quellen verzeichnet. Sie bildet in ihrer Ausführung eine nützliche und hübsche Zimmerdekor und kostet nur den enorm billigen Preis von 1 Thlr. 12 Sgr. oder 2 fl. 30 Kr. rhein.“

Verlag von C. Flemming in Görlitz.

Druck von C. Flemming in Görlitz.